

Leitbild der



„Ja, Gott hat alle Kinder lieb, jedes Kind in jedem Land. Er kennt alle uns're Namen...“, so beginnt ein christliches Kinderlied, das die Zielsetzung der religiösen Erziehung in unserer Einrichtung wiedergibt.

WIR ...

... möchten, dass die Kinder vom christlichen Glauben erfahren. Sie sollen erleben und spüren, dass sie von Gott geliebt werden. Wir wollen Nächstenliebe vermitteln; dazu gehört für uns Hilfsbereitschaft, Toleranz und Ehrlichkeit, aber auch Neugier und Verständnis wecken für den christlichen Glauben in Achtung vor anderen Überzeugungen.

... sehen die Kinder als eigene Persönlichkeiten, die wir fördern und stärken. Die Kinder haben das Recht, geachtet und ernst genommen zu werden. Dazu gehört für uns, die Meinung von Kindern mit einzubeziehen und ihnen Freiräume zu geben, damit sie sich entfalten können. Wir fördern und stärken die Kinder in ihrer Entwicklung, damit sie zufriedene und selbstbewusste Persönlichkeiten werden.

... sind überzeugt, dass Kinder vertrauensvolle und verlässliche Beziehungen brauchen. Sie erfahren dadurch Sicherheit und Geborgenheit, eine grundlegende Voraussetzung für eine positive Entwicklung. Wir wollen die Kinder annehmen und sie auf einem Teil ihres Lebensweges begleiten. Dadurch erfahren sie Orientierung und Beständigkeit, wenn sie ihre immer größer werdende Welt erleben und entdecken.

... nehmen jedes Kind in seiner Einzigartigkeit als Gottes Geschenk, Geschöpf und Ebenbild an und gehen respektvoll miteinander um – ohne Ausgrenzung von Behinderung, Herkunft, Hautfarbe oder Glaubensrichtung.

... pflegen die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Kirchengemeinde, Mitarbeitern und Eltern zum Wohl der Kinder.

Jedes Kind ist ein wenig wie alle,
ein bisschen wie manche,
ein Stück einmalig wie niemand sonst.